

Medieninformation

127/2023

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Ihre Ansprechpartnerin
Diana RothDurchwahl
Telefon +49 3578 33-1910presse@statistik.sachsen.de

Kamenz, 28. September 2023

Anstieg der Schülerzahlen an allgemeinbildenden Schulen mindestens bis zum Schuljahr 2025/26 erwartet

Die Ergebnisse der 3. Regionalisierten Schüler- und Absolventenprognose¹⁾ für den Freistaat Sachsen bis zum Schuljahr 2040/2041 liegen vor. Demnach wird sich der steigende Trend der Schülerzahlen in den letzten Schuljahren an den allgemeinbildenden Schulen im Freistaat Sachsen nach der unteren Prognosevariante (V2) voraussichtlich bis zum Schuljahr 2025/2026 weiter fortsetzen. Im Vergleich zum Schuljahr 2022/2023 mit knapp 405 200 Schülerinnen und Schülern werden dann bis zu 7 Prozent mehr Schülerinnen und Schüler erwartet. In den allgemeinbildenden Schulen in öffentlicher und freier Trägerschaft würden somit im Schuljahr 2025/2026 zwischen 423 600 (V2) und 434 700 (obere Variante (V1)) Schülerinnen und Schüler unterrichtet werden.

Nach dem Schuljahr 2025/2026 (V2) wird mit einem Rückgang der Schülerzahlen gerechnet. Im Schuljahr 2040/2041 werden nach der unteren Variante (V2) fast 13 Prozent und nach der oberen Variante (V1) 1 Prozent weniger Schülerinnen und Schüler als im Schuljahr 2022/2023 erwartet. An den allgemeinbildenden Schulen würden dann 354 200 bzw. 400 800 Schülerinnen und Schüler unterrichtet. Regional wird die Entwicklung der Schülerzahlen an allgemeinbildenden Schulen sehr unterschiedlich verlaufen. Während in den Kreisfreien Städten Dresden und Leipzig sowie in den Landkreisen Leipzig und Nordsachsen in V1 steigende Schülerzahlen bis zum Schuljahr 2040/2041 erwartet werden, sind diese in allen übrigen Landkreisen in V1 rückläufig. Nach V2 werden die Schülerzahlen bis auf den Landkreis Leipzig voraussichtlich in allen Kreisfreien Städten und Landkreisen im Vergleich zum Schuljahr 2022/2023 sinken. Der größte Zuwachs wird in V1 für die Kreisfreie Stadt Leipzig mit fast 18 Prozent und in V2 für den Landkreis Leipzig mit 1 Prozent im Vergleich zum Schuljahr 2022/2023 prognostiziert. Die größte Abnahme der Schülerzahlen wird für den Vogtlandkreis mit fast 19 (V1) bzw. fast 25 Prozent (V2) bis 2040/2041 erwartet.

1) Basis dieser Vorausberechnung sind neben der amtlichen Schulstatistik die Variante 1 (V1) und Variante 2 (V2) der 8. Regionalisierten Bevölkerungsvorausberechnung für den Freistaat Sachsen.

Auskunft erteilt: Herr Peters, Tel.: 03578 33-2230

Daten sind für Sachsen sowie Kreisfreie Städte und Landkreise erhältlich.

Weitergehende Veröffentlichungen im Internet:

www.statistik.sachsen.de/html/schuelerprognose-absolventenprognose.html

Statistisches Landesamt
des Freistaates Sachsen
Macherstraße 63
01917 Kamenz

www.statistik.sachsen.de

Twitter: @Statistik_SN

Auskunftsdiens
Telefon +49 3578 33-1913
Telefax +49 3578 33-1921
info@statistik.sachsen.de

Bestellung von Publikationen
Telefon +49 3578 33-1240
vertrieb@statistik.sachsen.de

* Informationen zum Zugang für
verschlüsselte / signierte E-Mails /
elektronische Dokumente sowie De-
Mail unter
[www.statistik.sachsen.de/html/
kontakt.html](http://www.statistik.sachsen.de/html/kontakt.html)

Informationen nach DSGVO unter
[www.stla.sachsen.de/datenschutz
.html](http://www.stla.sachsen.de/datenschutz.html)

Schülerzahl an allgemeinbildenden Schulen im Freistaat Sachsen in den Schuljahren 2022/2023, 2025/2026, 2030/2031, 2035/2036 sowie 2040/2041 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Schul- statistik	3. Regionalisierte Schüler- und Absolventenprognose							
		Variante 1				Variante 2			
		2022/2023	2025/2026	2030/2031	2035/2036	2040/2041	2025/26	2030/31	2035/36
Chemnitz, Stadt	22 091	23 130	22 470	21 130	20 390	22 460	21 370	19 450	18 450
Erzgebirgskreis	31 815	33 220	31 100	27 940	27 020	32 730	30 350	26 570	25 080
Mittelsachsen	29 363	30 930	29 950	27 480	26 530	30 270	29 020	25 960	24 430
Voglandtkreis	20 452	20 630	19 360	17 450	16 670	20 290	18 850	16 510	15 400
Zwickau	29 476	31 000	29 830	27 340	26 320	30 670	29 170	26 090	24 540
Dresden, Stadt	60 978	66 940	67 570	66 000	67 050	64 030	60 790	54 830	52 160
Bautzen	30 805	32 860	31 480	28 530	27 480	32 300	30 710	27 160	25 550
Görlitz	24 042	25 380	24 800	22 850	22 020	24 880	24 070	21 660	20 440
Meißen	25 215	26 530	25 270	23 230	22 650	25 940	24 480	21 920	20 840
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	24 977	27 580	27 370	24 940	24 040	27 020	26 580	23 630	22 220
Leipzig, Stadt	59 912	65 340	67 650	67 790	70 470	63 100	62 890	59 550	58 970
Leipzig	26 128	29 040	29 980	28 820	28 580	28 340	28 990	27 220	26 330
Nordsachsen	19 902	22 150	22 710	21 820	21 620	21 550	21 830	20 450	19 830
Freistaat Sachsen	405 156	434 720	429 510	405 300	400 830	423 570	409 070	371 020	354 240

Allen Rechnungen liegen die ungerundeten Werte zugrunde. In einzelnen Fällen können bei der Summenbildung geringe Abweichungen entstehen. Diese Rundungsdifferenzen sind in Tabellen auf ab- beziehungsweise aufgerundete Einzelangaben zurückzuführen.

Schülerzahl an allgemeinbildenden Schulen im Freistaat Sachsen in den Schuljahren 2022/2023, 2025/2026, 2030/2031, 2035/2036 sowie 2040/2041 nach Schularten

Schulart	Schulstatistik	3. Regionalsierte Schüler- und Absolventenprognose							
		Variante 1				Variante 2			
		2022/2023	2025/2026	2030/2031	2035/2036	2040/2041	2025/26	2030/31	2035/36
Grundschulen	151 527	156 520	136 930	132 460	134 880	153 900	129 930	120 390	120 030
Oberschulen	119 578	125 540	127 880	113 830	109 280	123 740	124 910	107 600	99 630
Gymnasien	108 905	123 250	129 980	119 690	112 780	118 940	124 320	110 930	100 170
Förderschulen	19 508	20 360	20 410	20 220	20 100	19 140	19 160	18 890	18 680
Freie Waldorfschulen	3 095	3 890	4 400	4 290	4 140	3 880	4 340	4 120	3 870
Gemeinschaftsschule	868	3 530	8 280	13 180	18 020	2 350	4 790	7 470	10 250
Schulen nach § 63d SächsSchulG	1 675	1 630	1 630	1 630	1 630	1 620	1 620	1 620	1 620
Insgesamt	405 156	434 720	429 510	405 300	400 830	423 570	409 070	371 020	354 240
Veränderung zu 2022/2023 absolut									
Grundschulen	x	4 990	-14 600	-19 060	-16 650	2 370	-21 590	-31 140	-31 500
Oberschulen	x	5 960	8 300	-5 750	-10 300	4 170	5 330	-11 980	-19 950
Gymnasien	x	14 340	21 080	10 780	3 870	10 040	15 420	2 030	-8 740
Förderschulen	x	860	900	710	590	-370	-350	-620	-830
Freie Waldorfschulen	x	790	1 310	1 200	1 040	790	1 240	1 020	770
Gemeinschaftsschule	x	2 670	7 410	12 310	17 150	1 480	3 930	6 610	9 380
Schulen nach § 63d SächsSchulG	x	-40	-40	-40	-40	-50	-50	-50	-50
Insgesamt	x	29 570	24 350	140	-4 320	18 420	3 920	-34 140	-50 920
Veränderung zu 2022/2023 in %									
Grundschulen	x	3,3	-9,6	-12,6	-11,0	1,6	-14,3	-20,6	-20,8
Oberschulen	x	5,0	6,9	-4,8	-8,6	3,5	4,5	-10,0	-16,7
Gymnasien	x	13,2	19,4	9,9	3,6	9,2	14,2	1,9	-8,0
Förderschulen	x	4,4	4,6	3,7	3,0	-1,9	-1,8	-3,2	-4,3
Freie Waldorfschulen	x	25,7	42,2	38,6	33,7	25,5	40,1	33,0	24,9
Gemeinschaftsschule	x	307,1	853,9	1 418,0	1 976,3	170,9	452,3	761,1	1 080,8
Schulen nach § 63d SächsSchulG	x	-2,6	-2,6	-2,6	-2,6	-3,2	-3,2	-3,2	-3,2
Insgesamt	x	7,3	6,0	0,0	-1,1	4,5	1,0	-8,4	-12,6

Allen Rechnungen liegen die ungerundeten Werte zugrunde. In einzelnen Fällen können bei der Summenbildung geringe Abweichungen entstehen. Diese Rundungsdifferenzen sind in Tabellen auf ab-beziehungsw-eise aufgerundete Einzelangaben zurückzuführen.